Presseinformation, Seite 1 von 3

ŠKODA baut zweitmillionstes Auto im Werk Kvasiny

- **Das Jubiläumsfahrzeug ist der neue ŠKODA KODIAQ in der Farbe Moon-Weiß**
- **Moderner Produktionsstandort: ŠKODA investiert rund sieben Milliarden Kronen in das Werk Kvasiny**
- **Größter Arbeitgeber der Region: 2.600 neue qualifizierte Arbeitskräfte bis Ende 2016**

Mladá Boleslav/Kvasiny, 3. Januar 2017 – ŠKODA hat im Werk Kvasiny das zweimillionste Fahrzeug gebaut. Zum Jubiläum am Standort des tschechischen Traditionsunternehmens lief ein ŠKODA KODIAQ in der Farbe Moon-Weiß vom Band. Für das erste große SUV der Marke erweiterte ŠKODA das ostböhmische Werk umfassend und stellte bis Ende vergangenen Jahres 2.600 neue Mitarbeiter ein. In den kommenden Jahren werden die Fertigungsanlagen weiter modernisiert und ausgebaut.

„Kvasiny ist ein hochmodernes Werk mit großer Tradition und einer herausragenden Mannschaft. Als wichtiger Eckpfeiler des ŠKODA Produktionsverbundes leistet das Werk Kvasiny einen zentralen Beitrag zur ŠKODA Strategie 2025“, sagt ŠKODA Produktionsvorstand Michael Oeljeklaus. „In den kommenden Jahren wird sich das jährliche Produktionsvolumen des Standorts weiter erhöhen. Dazu werden wir in den Standort kräftig investieren und Kvasiny unter anderem zu einem Kompetenzzentrum für die Fertigung von SUV-Fahrzeugen ausbauen. Mit dem Produktionsanlauf des ŠKODA KODIAQ haben wir in diesem Zusammenhang erst vor kurzem einen wichtigen Meilenstein erreicht“, so Oeljeklaus weiter.

Das Werk Kvasiny verfügt über eine rund 80-jährige Tradition und zählt zu den wichtigsten Arbeitgebern in der Region Hradec Králové. Bereits Anfang der 1930er-Jahre wurden hier Autos gebaut, unter anderem der JAWA 700. Der erste in Kvasiny produzierte ŠKODA war 1947 der ŠKODA SUPERB. In den Folgejahren liefen dort unter anderem die Modelle FELICIA (1958 bis 1964), 110 R Coupé (1970 bis 1980), ŠKODA Pick-up/VW Caddy Pick-up (1995 bis 2001), SUPERB, ROOMSTER und der YETI vom Band.

Aktuell erlebt das ŠKODA Werk in Ostböhmen die größte Modernisierung und Erweiterung seiner Geschichte. Im Zuge der großen SUV-Offensive, die der ŠKODA KODIAQ einleitet, investiert der Hersteller etwa sieben Milliarden Kronen in den Standort. In den nächsten Jahren wird die Fertigungskapazität des Werkes auf bis zu 280.000 Fahrzeuge jährlich steigen. Die Belegschaft wurde bis Ende 2016 um weitere 2.600 Mitarbeiter aufgestockt, auch in diesem Jahr wird ŠKODA neue Arbeitsplätze schaffen. Das Unternehmen ist damit einer der größten industriellen Arbeitgeber in der Region.

ŠKODA Media Services
ŠKODA-storyboard.com
media.ŠKODA-auto.com, media@ŠKODA-auto.cz

FROM DETAILS TO STORY
skoda-storyboard.com
Available on the Google play
Available on the App Store

Automobilproduktion in Kvasiny – Wichtige Meilensteine

1934
Das Karosseriewerk Jawa Kvasiny wird gegründet.

1947
Produktionsstart des ŠKODA SUPERB.

1959
Kvasiny startet die Fertigung des Cabriolets ŠKODA FELICIA.

1970
Fertigungsbeginn des sportlichen Coupés ŠKODA 110 R.

1981
Produktionsstart des ŠKODA GARDE/RAPID.

1991
ŠKODA wird Bestandteil des Volkswagen Konzerns.

2001
Das neue ŠKODA Flaggschiff SUPERB rollt in Kvasiny vom Band.

2006
Start des in Kvasiny produzierten ŠKODA Modells ROOMSTER.

2009
Der neue ŠKODA Kompakt-SUV YETI wird in Kvasiny produziert.

2013
Januar: Die Montage des ŠKODA ROOMSTER kehrt nach Kvasiny zurück.
Juli: Die neue Kraft-/Wärme-Kopplungsanlage (KWK) geht in Betrieb. Rund 3 Millionen Euro fließen in die Umwelt-Maßnahme, die wenig später als ‚Umweltprojekt des Jahres' in Tschechien ausgezeichnet wird.
November: Das 1,5-millonste Fahrzeug läuft in Kvasiny vom Band.
Dezember: Der 500.000ste ŠKODA SUPERB der zweiten Generation wird in Kvasiny gefertigt.

2014
September: Das Werk Kvasiny wird 80 Jahre alt.

Presseinformation, Seite 3 von 3

2015
März: Die dritte Generation des ŠKODA SUPERB rollt vom Band. Für die Produktionsaufnahme des Flaggschiffes der Marke erfolgten in Kvasiny hohe Investitionen in neue Produktionstechnologien, Montage und Logistikflächen. Allein in den neuen Karosseriebau flossen rund 62,3 Millionen Euro.
Oktober: Der 500.000ste ŠKODA YETI wird in Kvasiny gefertigt.

2016
Oktober: Das erste große SUV der Marke, der ŠKODA KODIAQ wird in Kvasiny gefertigt.

Weitere Informationen:

Jozef Baláž,
Leiter Unternehmenskommunikation
T +420 326 811 773
jozef.balaz@skoda-auto.cz

Jana Bahníková,
Unternehmenskommunikation
T +420 326 811 738
jana.bahnikova3@skoda-auto.cz

Bild zur Presseinformation:

ŠKODA baut zweitmillionstes Auto im Werk Kvasiny
Zum Jubiläum am Standort des tschechischen Traditionsunternehmens lief ein ŠKODA KODIAQ in der Farbe Moon-Weiß vom Band. Im Jahre 1959 Kvasiny startete die Fertigung des Cabriolets ŠKODA FELICIA.

Download

Quelle: ŠKODA AUTO

ŠKODA AUTO
- ist eines der weltweit traditionsreichsten Fahrzeug-Unternehmen, das im Jahr 1895 – in den Pioniertagen des Automobils – gegründet wurde. Der Stammsitz des Unternehmens ist unverändert Mladá Boleslav.
- verfügt aktuell über folgende Pkw-Modellreihen: CITIGO, FABIA, RAPID, OCTAVIA, YETI sowie KODIAQ und SUPERB.
- lieferte 2016 weltweit mehr als 1 Million Fahrzeuge an Kunden aus.
- gehört seit 1991 zum Volkswagen Konzern, einem der global erfolgreichsten Automobilhersteller. ŠKODA fertigt und entwickelt selbständig im Konzernverbund, neben Fahrzeugen ebenso Komponenten wie Motoren und Getriebe.
- unterhält drei Standorte in Tschechien; fertigt in China, Russland, der Slowakei und Indien vornehmlich über Konzernpartnerschaften sowie in der Ukraine und Kasachstan mit lokalen Partnern.
- beschäftigt mehr als 26.600 Mitarbeiter weltweit und ist in über 100 Märkten aktiv.